

"Bitburger Woch" vom 4. Februar 2017

Modellprojekt für Herzpatienten

BITBURG. Patienten mit chronischer Herzschwäche können sich bis Ende März am Marienhaus Klinikum Eifel in Bitburg für ein Telemonitoring-Projekt anmelden. Die Teilnehmer erhalten eine Personenwaage und ein Blutdruckmessgerät. Die gemessenen Werte werden täglich über eine verschlüsselte mobile Internetverbindung an eine elektronische Akte übertragen. Das Telemedizinzentrum des Westpfalz-Klinikums in Kaiserslautern und die Vitaphone GmbH werten die Daten aus. Bei einer kritischen Veränderung wird der Patient angerufen, um Maßnahmen wie einen baldigen Arztbesuch zu besprechen. Gegebenenfalls wird auch der behandelnde Arzt kontaktiert. Verantwortlich für das Projekt ist Professor Dr. Rainer Zotz, Chefarzt der Kardiologie und Angiologie. *red*

- *Weitere Informationen unter Telefon 06561/64-2521 sowie auf www.marienhaus-klinikum-eifel.de und www.eher-telemedizin.de*